

<p>STELLUNGNAHME zum Änderungsantrag</p> <p>Stadtrat Marc Bernhard (AfD) Stadtrat Dr. Paul Schmidt (AfD)</p> <p>vom: 20.10.2014 eingegangen: 20.10.2014</p>	<p>Gremium:</p> <p>Termin: Vorlage Nr.: TOP:</p> <p>Verantwortlich:</p>	<p>3. Plenarsitzung Gemeinderat</p> <p>21.10.2014 2014/0215 19 öffentlich Dez. 4</p>
<p>Aufstockung der Beteiligung der Stadtwerke Karlsruhe GmbH an der SWK-NOVATEC GmbH</p>		

- Kurzfassung -

Der Gemeinderat stimmt der Aufstockung der Beteiligung der Stadtwerke Karlsruhe GmbH an der SWK-NOVATEC GmbH auf 100 Prozent durch Erwerb der 50 %-Beteiligung der NOVATEC-Verwaltungs-GmbH an der SWK-NOVATEC-GmbH zu.

Die nachgefragten Zahlen sind Inhalt der Stellungnahme. Eine Rückverweisung in den Hauptausschuss ist daher nicht notwendig.

Die Verwaltung empfiehlt, den Änderungsantrag abzulehnen.

Finanzielle Auswirkungen des Antrages nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>			
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
Haushaltsmittel (bitte auswählen) Kontenart: Kontierungsobjekt: (bitte auswählen) Ergänzende Erläuterungen:			
ISEK Karlsruhe 2020 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	Handlungsfeld: (bitte auswählen)	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	abgestimmt mit SWK GmbH	

Der Kaufpreis für die 50 %-Beteiligung an der SWK-NOVATEC GmbH beträgt rd. 34 T€.

Er spiegelt 50 % des Sachzeitwertes der Beteiligung in Form des zum Bewertungsstichtag 31.12.2014 vorhandenen Kapitals wider. Der Betrag steht zwar heute noch nicht vollständig fest, da die Testierung zum 31.12.2014 noch erfolgen muss.

Zum 31.12.2013 wurden 67 T€ als Gesamtkapital testiert. Hiervon wird der Wert zum 31.12.2014, soweit aus heutiger Sicht bereits erkennbar, nur geringfügig abweichen.

Im Kaufpreis von rd. 34 T€ spiegelt sich die positive Renditeerwartung der SWK im Hinblick auf die weitere wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft wider. Grundlage hierfür bilden insbesondere die langfristigen bestehenden Wärmelieferverträge gegenüber den Kunden.

Die Gesellschaft weist keine Verschuldung auf.